

LANDESHAUPTSTADT KIEL

Wie Vladimir sich gegen Omas Schlabberküsse wehrt

23. Mai 2013 | 00:00 Uhr | Von Rieke Beckwermert



Starkes Stück: "Oma" will "Vladimir" herzen und merkt nicht, dass er das gar nicht will. Foto: PR
Bild 1 von 2

Gestern startete "Trau dich"-Initiative gegen sexuellen Missbrauch mit Theaterstück für Grundschulklassen

Kiel. Das war schon ein starkes Stück. Ein gelungener Auftritt der Schauspieler, zum einen. Zum anderen auch emotional aufwühlend. Ein Stück über drei Kinder und drei schwierige, gar dramatische Erlebnisse. Fiktiv zwar, aber nah genug an der Realität vieler Grundschul Kinder. Wie über Paula, die mit ihren zwölf Jahren unter Druck gerät, endlich einen Mitschüler zu küssen. Mit Zunge. Oder über Vladimir, dessen Oma es etwas zu gut meint mit ihren Schlabberküssen. Und dann über Alina: Der Verlobte ihrer älteren Schwester berührt sie im Auto im Intimbereich. Drei Geschichten über Gefühle, Grenzen, Vertrauen und Mut. Sie erreichten gestern viele Schülerinnen und Schüler im Publikum des Kieler Opernhauses. Zwei Aufführungen bildeten den Auftakt für eine Tour durch die Bundesländer der Initiative zur Prävention sexuellen Kindesmissbrauchs "Trau dich!" in Kiel.

Die Initiative hat das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gemeinsam mit der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) im November 2012 ins Leben gerufen. Die Kieler Bildungsministerin Wara Wende sowie Gesundheitsministerin Kristin Alheit begleiteten den gestrigen Auftakt. Erklärtes Ziel der Kampagne: Mädchen und Jungen zwischen acht und zwölf Jahren über ihre Rechte aufzuklären, ihr Selbstbewusstsein zu stärken und sie zu informieren, wo sie im Falle eines Übergriffs Hilfe finden. Denn Übergriffe gibt es immer wieder: So wurden 2012 in Schleswig-Holstein 449 Fälle sexuellen Kindesmissbrauchs bekannt - ein Rückgang von 3,6 Prozent im Vergleich zum Vorjahr.

Körperliche Selbstbestimmung und sexueller Kindesmissbrauch sind daher die Themen des Theaterstücks, das die deutsch-schweizerische "Kompanie Kopfstand" gestern in Kiel aufführte. Das sensibel inszenierte interaktive Stück bezog die Kinder ein. Und das kam gut an. Die Kinder konnten eigene Ideen einbringen, wie Vladimir seiner Oma deutlich machen kann, dass er sie gern hat, aber ihre Küsse nicht will. "Wegrennen" hieß es da, oder: "Er soll sie auch mal abknutschen und ihr zeigen, wie es ist." Am Ende setzte sich die Lösung durch, die Mutter um Hilfe zu bitten und der Oma einen Brief zu schreiben.

Überhaupt: Jedes der Probleme - aufdringliche Großmutter, erster Kuss, Missbrauch durch Erwachsene - wurde behutsam aufgelöst.

Aufgewühlte Emotionen beruhigten sich wieder. Auch deshalb: Ein starkes Stück. Ab September stehen weitere Aufführungen des Theaterstücks in Schleswig-Holstein an. Bis Ende 2013 sollen 6000 Kinder im Grundschulalter erreicht werden. Das Thema Missbrauch soll in den teilnehmenden Klassen vor- und nachbereitet werden. Mehr Informationen im Internet unter www.trau-dich.de.

ZURÜCK ZU LANDESHAUPTSTADT KIEL

Videos, die Sie auch interessieren könnten

powered by Taboola

seniorbook.de

www.seniorbook.de

Das erste wirklich soziale Netzwerk

seniorbook: Wir verbinden Me



Google-Anzeigen

Das könnte Sie auch interessieren



ANZEIGE

Katerstimmung in Kampener Sturmhaube



ANZEIGE

hier werben

powered by plista

GUT VERNETZTE ANGEBOTE sind unser Anspruch als modernes Medienhaus. Durch das Zusammenspiel aller Produkte ergibt sich so die Verlagswelt der Zukunft ...

ONLINE-ANGEBOTE > [sh:z](#) > [Zeitungsverlag Schwerin](#) > [A. Beig Verlag](#) > [Handballwoche](#) > [Nord Sport](#)
> [Sportmikrofon](#) > [Lokalschnack](#) > [Ge-Zeiten](#) > [Unter Nachbarn](#) > [Flensburg City](#) > [Die Wochenschau](#)
> [Schleswig-Holstein am Sonntag](#) > [HALLO Wochenblätter](#) > [Förde Express](#) > [Hallo Sylt](#) > [Umschau](#)
> [shp Schleswig-Holstein Presse](#) > [NordBrief](#) > [sh-tipp.de](#) > [sh:z iPhone-App](#) > [sh:z iPad-App](#)

> [mehr Infos über sh:z - das medienhaus](#) | [Kontakt](#) | [Impressum](#) | [AGB](#) | [Nutzungsbasierte Onlinewerbung](#) | [Datenschutz](#)